

Kommunalwahlen am 11. September 2016



(Foto: Grüne)

Grünes Engagement ist gefragt

Es ist wieder soweit – der Cuxhavener Stadtrat und die Ortsräte werden nach den Sommerferien neu gewählt. Aktuell sind wir Grünen mit vier Leuten im Rat sowie mit je einem in den Ortsräten Altenbruch und Altenwalde vertreten. Das ist sicher noch steigerungsfähig. Grüne Themen und Möglichkeiten zum Engagement in der Kommunalpolitik gibt es hier in Cuxhaven mehr als genug – wie auch die Berichte in diesem Heft zeigen. Im Mai, spätestens im Juni wird

der Grüne Ortsverband die neuen Listen für die Wahl 2016 aufstellen. Dafür können sich nicht nur Mitglieder der Grünen, sondern auch Menschen ohne eine Parteizugehörigkeit bewerben, die Grüne Ziele und unsere kommunalpolitische Arbeit unterstützen möchten. Möglich ist die Wählbarkeit in den Rat (passives Wahlrecht) ab einem Alter von 18 Jahren. Im September bei der Wahl abstimmen dürfen auch Jugendliche ab 16 Jahren (aktives Wahlrecht)

Wir würden uns sehr freuen, wenn diesmal auf unseren Listen auch das eine oder andere neue Gesicht dabei ist. Sie können/Ihr könnt uns jederzeit unter den im Heft genannten Kontaktdaten ansprechen oder auf einem grünen Termin vorbeikommen. Diese Termine werden an alle Interessierten, die sich über den Kontakt anmelden, mit dem Rundbrief versendet oder sind auf unserer Internet-Seite www.cux-gruene.de zu finden.

Bevölkerungsrückgang gestoppt?

Ca. 60.000 Einwohner hatte Cuxhaven in den 1980er Jahren, seither wird die Einwohnerzahl Cuxhavens Jahr für Jahr geringer. Mittlerweile leben nur noch knapp über 48.000 Menschen in unserer Stadt. Für das Jahr 2030 prognostiziert das niedersächsische Landesamt für Statistik eine Einwohnerzahl von nur noch 42.500. Nach der Prognose verliert Cuxhaven also jährlich fast 400 Einwohner.

Vielleicht kommt es aber doch anders. In den letzten Jahren hat sich der Bevölkerungsrückgang deutlich verlangsamt: von 2011 bis 2014 sank die Zahl der Cuxhavener jährlich nur noch um 200, zuletzt im Jahr 2014 sogar nur noch um 100. Die bisher vorliegende Zahl für 2015 stimmt zuversichtlich: Statt des erwarteten Rückgangs gab es im ersten Halbjahr 2015 (neuere Zahlen liegen noch nicht vor) sogar ein Bevölkerungsplus von 50 Personen.

Grund dafür ist eine Tatsache, die gemeinhin in Cuxhaven eher nicht erwartet wird: Cuxhaven hat in den letzten Jahren mehr Zuzüge als Fortzüge, so hatte Cuxhaven z.B. 2014 ein „Wanderungsplus“ von 257 Personen.

Allerdings sind die „Neubürger“ überproportional aus der Altersgruppe 45-65, die Fortzüge am stärksten bei jungen Menschen um die 20. Das Durchschnittsalter steigt ständig: Waren die Cuxhavener 1970 noch durchschnittlich 36,5 Jahre alt, so liegt dieser Wert heute bei 48,3 Jahren.

Vor allem die 20 bis 40 jährigen fehlen in unserer Stadt: Nur knapp über 9000 Cuxhavener gehören dieser Altersgruppe an, damit also noch nicht einmal jeder fünfte.



Immerhin: Cuxhaven scheint für Neubürger attraktiver zu werden. Neue Arbeitsplätze, z.B. im Offshore-Bereich, locken Menschen zu uns an die Küste. Mit der Siemens-Ansiedlung wird dieser Trend sich noch verstärken.

Viele ziehen aber auch in unsere Stadt, weil sie sich hier wohl fühlen, das Meer und die Natur genießen. Da es in den letzten Jahren gelungen ist, auch die Innenstadt, das Lotsenviertel und andere Bereiche der Stadt aufzuwerten und auch jahrelange Mißstände wie der Bahnhof und der Verfall am „Alten Fischereihafen“ hoffentlich bald der Vergangenheit angehören, besteht Hoffnung, dass Cuxhaven auch in Zukunft für viele Menschen einen guten Lebensmittelpunkt darstellt.